

# Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 40 / Ausgabe vom 16.10.2015

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: [amtsblatt@worms.de](mailto:amtsblatt@worms.de)



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter [www.worms.de](http://www.worms.de) abrufbar.

## Inhaltsverzeichnis

40.1	Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 20. Oktober 2015	Seite 4
40.2	Sitzung des Wormser Jugendparlaments am 20. Oktober 2015	Seite 5
40.3	Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Worms vom 28.07.2014; 1. Änderungssatzung vom 09.10.2015	Seite 6-7
40.4	Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Schreddern von Recyclingmaterial	Seite 8-10
40.5	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Schutzplanken entlang der K 15	Seite 11-13
40.6	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Parallelentlastung B9 in Worms, N 95 - N 101; Landschaftsbauarbeiten	Seite 14-16

---

## **BEKANNTMACHUNG**

der öffentlichen Sitzung des Beirates für Migration und Integration

**am Dienstag, 20. Oktober 2015 um 17.00 Uhr**

im Sitzungszimmer 212 des Rathauses

### **TAGESORDNUNG**

#### **Öffentliche Sitzung**

- 1) Begrüßung (Sumera Nizami Jeckel)
- 2) Sachstand Asyl (Beigeordneter Waldemar Herder)
- 3) Tätigkeitsbericht des Beirats (Sumera Nizami Jeckel)
- 4) Verschiedenes

Worms, 09.10.2015  
Stadtverwaltung Worms  
gez. Timo Jordan  
Geschäftsstelle  
Beirat für Migration und Integration

## BEKANNTMACHUNG

der öffentlichen Sitzung des Wormser Jugendparlaments  
am Dienstag, 20.10.2015, um 18.30 Uhr  
im Sitzungszimmer 221 des Rathauses

## TAGESORDNUNG

### **1. Rückblick – Projekte 2015**

- Balance Turnier
- Rheinland Pfalz Tag
- “Green Room” Backfischfest
- Save the court

### **2. Aktuelles**

- Demokratie leben – Bildung Begleitausschuss. Das Projekt wird vorgestellt von Claudia Koch und Volker Schäfer
- Teilnahme am Treffen der Jugendparlamente in Mainz

### **3. Projekte in Planung**

### **4. Sonstiges**

Im Anschluss an die Sitzung des Jugendparlaments wird der Begleitausschuss tagen und über die eingereichten Projekte abstimmen.

Worms, 14.10.2015

gez. Kevin Luvualu

1. Vorsitzender des Jugendparlamentes Worms

## **Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Worms vom 28.07.2014**

### **1. Änderungssatzung vom 09.10.2015**

Auf Grund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung (GemO), der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO), des § 2 der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter (KomAEVO) und des § 2 der Feuerwehr-Entscheidungsverordnung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 30.09.2015 Beschluss-Nr.: 287/2014-2019 folgende Satzung beschlossen:

#### **§ 1 Satzungsänderung**

Die Hauptsatzung der Stadt Worms vom 28.07.2014 wird wie folgt geändert:

1. In § 10 Abs. 1 wird nach den Worten „Statistischer Bezirk 6104“ folgender Text neu eingefügt:  
  
„= Statistischer Bezirk 6105  
= Statistischer Bezirk 6106“
2. In § 10 Abs. 1 werden folgende Worte gestrichen:  
  
„= Statistischer Bezirk 4104“
3. In § 15 wird folgender Absatz 7 neu eingefügt:  
  
„Die Stadtratsmitglieder, die sich für die Teilnahme an der papierlosen Gremienarbeit entschieden haben, erhalten für die Bereitstellung ihres eigenen Endgerätes (z. B. Tablet-Computer) je Wahlzeit einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 100,00 Euro.“
4. Nach § 17 c „Kunstbeirat“ wird folgender § 17 d neu eingefügt:  
  
„§ 17 d Kommunalen Beirat für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat)  
  
(1) Die stimmberechtigten Mitglieder des Beirates der Menschen mit Behinderungen nach § 3 Abs. 1 a der Satzung der Stadt Worms für einen kommunalen Beirat für die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Behindertenbeirat) erhalten eine Entschädigung für die Teilnahme an einer öffentlichen Sitzung in Form eines Sitzungsgeldes in Höhe von 30,00 €.  
  
(2) Im Übrigen gilt die Bestimmung des § 16 Abs. 4 entsprechend.“

5. § 20 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

„Die Aufwandsentschädigung für die Ausbilderinnen und Ausbilder der kreisfreien Stadt Worms richtet sich nach der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung.“

6. Nach § 21 c „Präventionsbeauftragte oder Präventionsbeauftragter“ wird folgender § 21 d neu eingefügt:

„§ 21 d Beauftragte für den Naturschutz

Die Beauftragten für den Naturschutz erhalten eine jährliche Aufwandsentschädigung gemäß nachfolgender flächenbezogener Staffelung:

0 - 1500 ha: 300 €  
1500 - 2000 ha: 400 €  
2000 - 2500 ha: 500 €  
2500 - 3000 ha: 600 €“.

## § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Worms, den 09.10.2015  
Stadtverwaltung Worms  
gez. Michael Kissel  
Oberbürgermeister

## Hinweis

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn eine Rechtsverletzung nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist.

## Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 Abs. 2 VOL/A)

**Vergabenummer:** 105-2015

**a) Vergabestelle:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Deutschland  
Telefon: +49 6241 / 853 - 6409  
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499  
E-Mail: [ausschreibungen@worms.de](mailto:ausschreibungen@worms.de)  
Internet-Adresse (URL): [www.worms.de](http://www.worms.de)

**Angebote sind einzureichen bei:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Deutschland  
Telefon: +49 6241 / 853 - 6409  
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499  
E-Mail: [ausschreibungen@worms.de](mailto:ausschreibungen@worms.de)  
Internet-Adresse (URL): [www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)

**Zuschlagserteilende Stelle:**

Entsorgungsbetrieb der Stadt Worms  
Hohenstaufering 2  
67547 Worms  
Deutschland  
Telefon: +49 6241 / 91000  
Telefax:  
E-Mail:  
Internet-Adresse (URL):

**b) Art der Vergabe:** Öffentliche Ausschreibung

**c) Angebote können abgegeben werden:**

schriftlich  
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur  
elektronisch mit qualifizierter Signatur

**d) Art, Umfang und Ort der Leistung:**

Schreddern von Recyclingmaterial,  
Menge und Umfang: Schreddern von 35.000 Mg recyclingfähigem Bauschutt. Übernahme des aufbereiteten Recyclingmaterial (bis auf 10.000 Mg, die beim AG verbleiben),  
Ort der Leistung: Bauschuttdeponie Worms-Nord,  
Gemarkung Worms Abenheim / Flur 10

**e) Losweise Vergabe:** Ja

Beschreibung der Losaufteilung: Los 1: Schreddern des Recyclingmaterials  
Los 2: Übernahme des Vorsiebmaterials  
Angebote können abgegeben werden für:  
ein oder mehrere Lose

**f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen

**g) Beginn der Liefer-/Leistungsfrist:**

**Ende der Liefer-/Leistungsfrist:**

**h) Stelle zur Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

[www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)

**Tag, bis zu dem die Anforderung möglich ist:** 20.10.2015

**Stelle zur Einsichtnahme in die Vergabeunterlagen:**

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

**i) Angebots- und Bindefrist:**

Ablauf der Angebotsfrist: 29.10.2015, 10:00

Ablauf der Bindefrist: 15.12.2015

**j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:**

gemäß Vergabeunterlagen

**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**

gemäß Vergabeunterlagen

**l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:**

Liste der vorzulegenden Unterlagen:

Unterlagen auf Verlangen der Vergabestelle:

- Nachweis über den Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist

- Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

**m) Betrag etwaiger Vervielfältigungskosten, Zahlungsbedingungen:**

5,00 Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Verwendungszweck: HHSt.60000.15000/6/105/15

(Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen)

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben ist,

- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden

- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall erstattet.

Bankverbindung: Empfänger Stadt Worms, Abt. 6.4, IBAN DE 7255350010 0000 00 0290 bei Sparkasse Worms-Alzey-Ried (BIC MALADE51WOR)



---

**n) Angabe der Zuschlagskriterien:**  
Der niedrigste Preis

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**

Straße **Marktplatz 2**

PLZ, Ort **67547 Worms**

Telefon **+49 6241 / 853 - 6409**

Fax **+49 6241 / 853 - 6499**

E-Mail **ausschreibungen@worms.de**

Internet **www.worms.de**

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **106-2015**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

**Worms**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Schutzplanken entlang der K 15**

Umfang der Leistung: **Zur Leistung gehört die Umsetzung eines Fahrzeug-Rückhaltesystems entlang der K15 zwischen Worms-Rheindürkheim und Worms-Ibersheim. Die Länge des Abschnitts beträgt ca. 1300 m, wobei auf der Südseite mit Unterbrechung durch die Wirtschaftswege durchgängig Schutzplanken eingebaut werden. Auf der Nordseite wird lediglich am Ortsausgang Worms-Ibersheim bis zur ersten Wirtschaftswegeeinmündung eine Schutzplanke erstellt.**

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: **30.11.2015**

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **04.12.2015**

weitere Fristen: \_\_\_\_\_

j) Nebenangebote

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Bis **22.10.2015** bei

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**  
**Tel.: +49 6241 / 853 - 6401**

Online-Plattform: **www.auftragsboerse.de**

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten	<u>15,00 €</u>
Zahlungsweise	Banküberweisung
Empfänger	<u>Stadt Worms, Abt. 6.4</u>
Kontonummer	<u>290</u>
BLZ, Geldinstitut	<u>55350010, Sparkasse Worms-Alzey-Ried</u>
Verwendungszweck	<u>HHSt.60000.15000/6/106/15</u>
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.	
IBAN	<u>DE 7255350010 0000 00 0290</u>
BIC-Code	<u>MALADE51WOR</u>

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**  
**Marktplatz 2**  
**67547 Worms**  
**Ansprechpartner: Frau Keller, Frau Reineck, Frau Ziegler**  
**Tel.: +49 6241 / 853 - 6409**  
**Fax: +49 6241 / 853 - 6499**  
**E-Mail: ausschreibungen@worms.de**  
**Online-Plattform: www.auftragsboerse.de**

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung am 03.11.2015 um 10:00 Uhr  
Ort

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**  
**Zimmer: 142**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

**Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter**

r) geforderte Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

- 
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vergabeunterlagen**
- 
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.  
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- 
- u) Nachweise zur Eignung  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
- Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich  
**Siehe Vergabeunterlagen**
- Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:  
**Ang. über d. d. Unternehmern für d. Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung**  
**Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation**
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist **30.11.2015**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**

Straße **Marktplatz 2**

PLZ, Ort **67547 Worms**

Telefon **+49 6241 / 853 - 6402** Fax **+49 6241 / 853 - 6499**

E-Mail **ausschreibungen@worms.de** Internet **www.worms.de**

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **107-2015**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

**Worms**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Landschaftsbauarbeiten**

Umfang der Leistung: **Los 1: N 95 2. BA**

**ca. 3850 m<sup>2</sup> Landschaftsrasen herstellen,  
36 Stück Hochstamm 16-18 liefern und pflanzen,  
30 Stück Felsen liefern und auslegen,  
12 Stück Recyclingpoller liefern und einbauen  
2 Jahre Pflege**

**Los 2: N 101**

**ca. 6.810 m<sup>2</sup> Landschaftsrasen herstellen,  
ca. 830 m<sup>2</sup> Strauchpflanzung,  
28 Stück Hochstamm liefern und pflanzen,  
55 Stück Felsen liefern und auslegen,  
5 Stück Recyclingpoller liefern und einbauen,  
2 Jahre Pflege**

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: \_\_\_\_\_

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: \_\_\_\_\_

**Beginn: 48. KW 2015;**

**Dauer: 15 Werktage**

weitere Fristen: \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) Anforderung der Vergabeunterlagen**

Bis **22.10.2015** bei

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**

**Tel.: +49 6241 / 853 - 6401**

Online-Plattform: **www.auftragsboerse.de**

**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform**

Höhe der Kosten **20,00 €**

Zahlungsweise **Banküberweisung**

Empfänger **Stadt Worms, Abt. 6.4**

Kontonummer **290**

BLZ, Geldinstitut **55350010, Sparkasse Worms-Alzey-Ried**

Verwendungszweck **HHSt.60000.15000/6/107/15**

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN **DE 725350010 0000 00 0290**

BIC-Code **MALADE51WOR**

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind**

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle**

**Marktplatz 2**

**67547 Worms**

**Ansprechpartner: Frau Keller, Frau Reineck, Frau Ziegler**

**Tel.: +49 6241 / 853 - 6402**

**Fax: +49 6241 / 853 - 6499**

**E-Mail: [ausschreibungen@worms.de](mailto:ausschreibungen@worms.de)**

**Online-Plattform: [www.auftragsboerse.de](http://www.auftragsboerse.de)**

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**

**q) Angebotseröffnung am 03.11.2015 um 10:20 Uhr**

Ort

**Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland**

**Zimmer: 142**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

## **Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter**

---

- r) geforderte Sicherheiten **gemäß Vergabeunterlagen**
- 
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vergabeunterlagen**
- 
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.  
Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
- 
- u) Nachweise zur Eignung  
**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

**Siehe Vergabeunterlagen**

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist **03.12.2015**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier**

## **IMPRESSUM**

Herausgeber:  
V.i.S.d.P.  
Stadtverwaltung Worms  
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Marktplatz 2  
67547 Worms  
Tel. 06241/ 853-1202  
E-Mail: [amtsblatt@worms.de](mailto:amtsblatt@worms.de)

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei  
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!